

27. Juli 2020

Digitale Automatische Kupplung:

Endlich! Pilotprojekt startet – EVG fordert: Mehr Tempo!

Es geht los. Ein Konsortium aus DB AG und anderen Unternehmen startet ein Pilotprojekt zur Einführung der Digitalen Automatischen Kupplung (DAK) im Schienengüterverkehr. Die Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG) sagt: **Gut so – und jetzt muss Tempo gemacht werden. Wir brauchen die DAK, weil:**

- **sie den SGV schneller und effizienter macht**
- **sie die Digitalisierung des SGV vorantreibt**
- **und damit seine Wettbewerbsfähigkeit gegenüber der Straße steigert. Das ist auch klimapolitisch geboten!**

Die DAK ersetzt an Güterwagen die Schraubenkupplung. Das herkömmliche Kuppeln ist körperlich belastend und geht auf Dauer sprichwörtlich auf die Knochen. **Klar ist aber auch: Die Einführung der DAK darf nicht zu Lasten der Beschäftigten gehen!** Die Kolleg*innen, die heute im Rangierbetrieb arbeiten, müssen mitgenommen und qualifiziert werden. Wir fordern ein klares Konzept für die Zukunft der Arbeitsplätze. Die Tarifverträge der EVG bieten die Handhabe dafür.

Wir sehen in der DAK einen Quantensprung für den SGV. Sie ist auch die Voraussetzung dafür, dass der Einzelwagenverkehr in Europa eine Zukunft hat. Also los!

Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG)

Reinhardtstraße 23, 10117 Berlin – www.evg-online.org



Wir leben Gemeinschaft